

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inklusive fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht.

Kreative Ideenbörse Ethik – Ausgabe 74

3.4.9 Das Geheimnis hinter Geheimnissen

Kristina Maiwald



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Schule“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact

Teil 3: Unser persönliches Leben

3.4.9 Das Geheimnis hinter Geheimnissen

Kompetenzen und Unterrichtsinhalte:

Die Schülerinnen und Schüler sollen

- ◆ nachvollziehen, dass es öffentliche und private Geheimhaltung gibt und die Gründe für Geheimhaltung sehr unterschiedlich sein können (Schutz für sich selbst, Schutz für andere, Schutz vor Konkurrenz, Zeichen der Verbundenheit ...),
- ◆ sich darüber bewusst werden, dass private/persönliche Geheimhaltung eine wichtige Basis für die Selbstbestimmung bietet und eine wichtige Voraussetzung für das Erwachsenwerden ist (Abgrenzung von anderen, Teilen fördert Freundschaft – Identitätsentwicklung),
- ◆ sich mit Situationen auseinandersetzen, in denen andere etwas geheim halten und darüber diskutieren, inwieweit ungute/r Neugier/Wissensdrang hier eher als respektlos, aufdringlich, distanzlos, grenzüberschreitend ... empfunden werden kann,
- ◆ anhand verschiedener Aussagen Aspekte rund um Geheimnisse kritisch reflektieren (keine Geheimnisse vor Freunden, belastende Geheimnisse teilen bringt Erleichterung, weitererzählte Geheimnisse führen zum Vertrauensbruch, Geheimnisse teilen fördert Bindung, Geheimnisse vor Eltern sind wichtig und richtig ...),
- ◆ darin bestärkt werden, ein gesundes Gefühl für Geheimhaltung zum Selbstschutz und zur Abgrenzung zu entwickeln,
- ◆ dafür sensibilisiert werden, empathisch mit Geheimnissen anderer umzugehen,
- ◆ ermuntert und ermutigt werden, ungute Geheimnisse zu teilen, wenn sie belastend wirken.

Didaktisch-methodischer Ablauf

Inhalte und Materialien (M)

1. und 2. Stunde: Alle haben ein Geheimnis

Zum Einstieg in das Thema bilden die Schüler zehn Gruppen. Jede Gruppe erhält eine Situation mit der Aufgabe, diese zu lesen und vor der Klasse vorzuspielen (kreativer Umgang mit Requisiten ist hier u. a. gefragt, z. B. kann ein umgedrehter Stuhl als Geldautomat genutzt werden ...). Nach den Präsentationen soll die Gemeinsamkeit aller Situationen besprochen werden: Es geht um Geheimnisse. Zunächst tauschen sich die Schüler spontan darüber aus, bilden dann aber wieder Gruppen (die alten oder neue) und ergründen je eine der zehn Situationen im Hinblick auf Motive für die Geheimhaltung (Aufgabe 4 von M1b). Aus dem Kasten können mögliche Gründe ausgewählt werden bei Bedarf. Abschließend stellen sie ihre Ergebnisse vor. Die Definition und Erläuterungen (M1c) zum Begriff „Geheimnis“ könnten für die Ergebnis-sicherung vorgelesen werden.



Alle haben Geheimnisse: Paul: Sicherheit; Jamalia: Vermeidung von ungutem Gerede, Zeichen der Verbundenheit, Vertraulichkeit ...; Sahra: Vertraulichkeit (ein Muss, kein Kann); Finn: Freude, Spannung, Zeichen der Verbundenheit ...; Sprudeldoodle: Schutz vor Konkurrenz (Betriebsgeheimnis: Muss, nicht Kann); Florentine: Vermeidung von ungutem Gerede, Angst, nicht verstanden zu werden, Schutz für sich selbst ...; Herr Berger: Vertraulichkeit, Wahrung der Integrität, Schutz für andere ... (Muss, nicht Kann); Frau Ludwig: Schutz für andere ... (Arztgeheimnis: Muss, nicht Kann); Pamela: Schutz vor Konkurrenz, Freude, Spannung, evtl. Betriebsgeheimnis; Stonehenge: unerklärlich, rätselhaft.

→ **Texte 3.4.9/M1a bis c***

Teil 3: Unser persönliches Leben

Zum Diskutieren: Rund um Geheimnisse von anderen

Arbeitsauftrag:

Bildet Gruppen und lest eure Aussage. Wie denkt ihr darüber? Nehmt Stellung und begründet eure Meinung anhand von Beispielen. Reicht eure Aussage dann im Uhrzeigersinn an eine andere Gruppe weiter.



Es gibt Menschen, die halten leider zu wenig geheim. Sie posten Fotos auf sozialen Netzwerken oder geben Dinge preis, die alle anschauen können – auch Fremde. Das ist nicht nur peinlich, sondern auch gefährlich.

Finn



Wenn jemand, den ich noch nicht gut kenne, offen ist und viel über sich erzählt oder von sich zeigt – auch Geheimes, stimmt mich das skeptisch. Ich fühle mich dann „übereumpelt“ und mir ist das zu schnell zu nah. Ich bin eher verschlossener und vertraue mich erst spät anderen an.

Rosa



Im Fernsehen oder in manchen Zeitschriften werden manche Geheimnisse bzw. sehr private Dinge von Prominenten berichtet oder als Foto gezeigt. „Wen küsst der Torwart von ... da?“ „Schauspielerin ... völlig ungeschminkt!“ Das ist für diese Prominenten bestimmt sehr unangenehm, aber mich interessiert es brennend.

Dilara



Wir haben alle ein Recht auf Privatsphäre und das ist gut und wichtig so. Menschen, die zu neugierig sind oder sogar schnüffeln, um Geheimes herauszufinden, sind unangenehm. Die Grenzen anderer sollte man respektieren. Wenn das jemandem schwerfällt, hilft es bestimmt, sich mal in die Lage der anderen zu versetzen.

Olexander



Wir leben in einer modernen „Wissensgesellschaft“ und es ist so einfach geworden, an Informationen - auch persönliche – heranzukommen, ohne dass es den Betroffenen bewusst ist. Wer das nicht möchte, sollte, vor allem wenn das Internet genutzt wird, Kleingedrucktes lesen, damit persönliche Daten nicht weitergereicht werden.

Ricardo

Teil 3: Unser persönliches Leben

Aufgaben zur Wahl: Mit Geheimnissen kann man viel machen

Lest die Verben in dem Kasten. Was bedeutet es, wenn ein Geheimnis geteilt, enthüllt, gelüftet, entlockt ... wird? Wählt Verben aus, überlegt euch ein passendes Beispiel und führt dies in einer Szene vor.



Mein
Passwort für IServ
behalte ich lieber für
mich

VORSCHAU

für sich behalten
 aufdecken
 teilen
 bewahren
 preisgeben
 lüften
 entlocken
 ausplaudern
 bergen
 ergründen
 hüten
 entschlüsseln
 anvertrauen
 enthüllen
 mit ins Grab nehmen
 verraten

Teil 3: Unser persönliches Leben

Aufgaben zur Wahl: Es gibt viele Arten von Geheimnissen

1. Bildet Zweierteams und wählt eines der Geheimnisse aus. Recherchiert, was diese Art von Geheimnis bedeutet, überlegt euch ein passendes Beispiel dazu und führt dies in einer Szene vor.
2. Vielfach wird im öffentlichen Leben auch von der sogenannten „Verschwiegenheitspflicht oder Schweigepflicht“ gesprochen. Was bedeutet sie und für wen gilt diese? Recherchiert.
3. In Deutschland ist die Verletzung von Privatgeheimnissen u. a. im Strafgesetzbuch (StGB, § 203) geregelt. Recherchiert.

Amtsgeheimnis

Datengeheimnis

Arztgeheimnis

Fernmeldegeheimnis

Bankgeheimnis

Redaktionsgeheimnis

Beichtgeheimnis

Staatsgeheimnis

Betriebsgeheimnis

Steuergeheimnis

Briefgeheimnis

